

NATURSCHUTZVEREIN ETTINGEN JAHRESBERICHT 2019

Aktivitäten im neunundzwanzigsten Vereinsjahr: Am 25. Januar trug der emeritierte Verhaltensbiologe *Prof. Dr. Roger Alfred Stamm*, Ettingen, seine Erfahrungen und sorgfältigen Beobachtungen der ihn umgebenden Lebensformen im Vortrag «**Vögel in Dorf und Stadt am Beispiel von Ettingen und Basel**» den 68 Anwesenden vor. An der am 8. März von 51 Personen besuchten **Generalversammlung** erläuterte nach dem geschäftlichen Teil *Andy Schären, Reinach*, sein Projekt «Hermelförderung im Gebiet Reinach, Therwil, Ettingen und Aesch. Es lebe die Unordnung». In 26 geeigneten Nächten im März bis Mitte April wurden am installierten Zaun an der Hofstettenstrasse durch 13 Mithelfer 207 wandernde **Amphibien** – davon 29 überfahrene – eingesammelt und in den neuen Weiher im Matztal gebracht. Ob die niedrige Zahl von Amphibien auf einen «Umerziehungseffekt» oder auf deren Abnahme beruht, ist ungewiss. Die an den Dolenschächten auf der Holle durch *Peter Brodmann-Gross* montierten engmaschigen Gitter bewährten sich und verhüteten das Hineinfallen der Lurche. Am 13. April zogen 12 Teilnehmer bei kühler, aber trockener Witterung durch die **Petite Camargue Alscacienne** und folgen den ornithologischen Hinweisen von *Franziska Hindermann* und den botanischen-geografischen Erläuterungen von *Michael Zemp*. Zu den Höhepunkten gehörten unter 42 beobachteten Vogelarten der rufende Kuckuck und die blühenden Küchenschellen am Canal d'Alsace. Die am 3. Mai vorgesehene **Frühlingsexkursion** in den Jurapark Aargau vom Benkerjoch zur Orchideenwiese des **Naturschutzgebietes bei Asp** und Densbüren unter Führung von *Peter Brodmann-Gross* wurde der nasskalten, windigen Witterung wegen auf nächstes Jahr verschoben. Am 14. Juni konnten wir bei schönstem Wetter zusammen mit über 100 Mitgliedern, den Gemeindebehörden und Vertretern der Spenderorganisationen die neue **Weiheranlage** Toggessenmatten unterstützt durch den Fasnachtswagen der Fasnachtsgligge HauliMouli mit kurzen Ansprachen und einem tollen Apéro gebührend einweihen. Geführt von *Michael Zemp* und *Thomas Tschopp* verbrachten 19 Teilnehmer vom 5. – 7. Juli bei gutem Wetter drei Tage in **Savognin**. Die Exkursionen führten am Freitag von Somgant über den Blumenpfad zum Mot Laritg, am Samstag von Truaschigna über die Lais und Alp da Flix zum Marmorera-Stausee. Am Sonntag wanderten wir von Somgant durch Alpwiesen und Flachmore nach Radons und zurück nach Tigignas. Die unglaublich reiche Flora kontrastierte mit den doch eher spärlich vertretenen Bergvogelarten. Dabei bildeten nahe Beobachtungen von jagenden Steinadlern für einige Teilnehmer einen Höhepunkt. Die am 23. August durchgeführte **Fledermausexkursion** erschloss vielen der 23 Teilnehmern eine zuvor wenig wahrgenommene Welt. Die Exkursionsleiterin *Sarah Hummel* aus Oberwil vermittelte zuerst eine umfassende Einführung in die Biologie dieser Tiere. Auf dem folgenden Rundgang wurden dann u.a. bei der Kirche und bei den Weihern «Im Boden» und den Toggessenmatten mit Batdetektoren verschiedene Arten von Fledermäusen festgestellt. An den Europäischen **Zugvogeltagen** vom 5. und 6. Oktober betreuten 11 Mitwirkende den Beobachtungsstand im Hocheigen. Sie konnten zusammen mit 50 Besuchern über 5000 Zugvögel beobachten, darunter auch Besonderheiten wie eine Sumpfohreule, 27 Heidelerchen, 6 Bekassinen und eine Waldschnepfe. Am **Naturschutztag** vom 26. Oktober haben 32 Teilnehmer mitgewirkt. Darunter 13 Vereinsmitglieder, 5 Jugendliche der CVJM Leimental, 8 junge und 5 erwachsene Blauen Biker sowie ein Vertreter der BGE. Sie haben in den Stapfenreben bei schönstem Wetter - nach vorgängigem Holzschlag durch die Forstequipe - im östlichen Waldzipfel das angefallene Astholz nach Anweisungen von *Peter Brodmann* in Buchten der Wege für den Abtransport durch die Forstequipe angehäuft. Das vorgängige Mähen und Abrechen der westlichen Waldwiese geschahen einen Monat zuvor durch den Vorstand.

Mitglieder: Der Mitgliederbestand veränderte sich nicht. Ende Jahr umfasste der Verein 2 juristische Mitglieder, 65 Einzel- und 84 Familienmitglieder, also mindestens 235 Personen.

Vorstand: Der Vorstand besorgte in 6 Sitzungen die Vereinsgeschäfte und vertrat den Verein in der kommunalen Natur- und Landschaftskommission. Viel Arbeit erforderte die Einweihung der Teichanlage Toggessenmatten, eine Stellungnahme zum Jagdgesetz Baselland, sowie die Bekämpfung von Neophyten im Wald.

BNV: Zwei Vorstandsmitglieder besuchen am 22. März die 87. Delegierten-Versammlung des BNV in Bubendorf. Der Verband hat mit Lukas Felber wieder einen (Interims)-Präsidenten und in Robert Brügger einen neuen Geschäftsführer.

Dank: Allen Mitgliedern danken wir für die Unterstützung und Teilnahme an unseren Anlässen. Einmal mehr geht mein Dank auch an die Mitglieder des Vorstands Peter Brodmann-Gross, Franziska Hindermann Maillard, Peter Richterich und Dr. Michael Zemp für den langjährigen Einsatz und das kollegiale Verhältnis.

Ettingen, 31. Dezember 2019

Thomas B. Tschopp, Präsident /-

